

# Wahrheit, Freiheit, Liebe?!

## Sasu/naru vom feinsten

Von woaini

### Kapitel 14: Thoughts

Kapitel 14

Thoughts

Heftig schlug sein Herz gegen seine Rippen. War jetzt alles aus? Würden sie ihn von Sasuke trennen? Aus dem Dorf als Perversen jagen? Würde Sasuke ihn jemals wieder so sanft anlächeln? Ihn in den Arm nehmen, wenn er weinte?

Völlig zur Salzsäure erstarrt sah Naruto seinen alten Meister an, der immer noch geheimnisvoll grinste. Kichernd erlöste der Ältere den Blondenen von seinen Qualen. "Naja, mir scheint es so... Als wenn ihr... mehr seid als bloß Freunde... Immerhin seid ihr doch sowas wie.... Beste Freunde!!" Naruto sackte das Herz erstmal wieder eine Etage höher. Iruka meinte also bloß, dass sie beste Freunde waren? Er ahnte also nicht, dass Naruto sich unsterblich in den Schwarzhaarigen verknallt hatte? Erleichterung durchdrang Narutos Körper. Langsam entspannte er sich wieder, versuchte freundlich zu lächeln, aber der Schock saß noch immer tief....

"Naja, kann sein.... Wär schon schön..." "Klar seid ihr das! So wie ihr in letzter Zeit andauernd zusammen seid!" "Wie meinst du das schon wieder???" "Naja, in letzter Zeit sieht man euch oft zusammen... Und auch nicht immer nur streitend... Ihr scheint spaß zu haben!" Langsam wurde das Gespräch dem Blondenen zu blöd. Iruka schaffte es einfach mit seinen zweideutigen Sätzen bedrohlich an den schon angeschlagenen Nerven des Blondenen zu reißen. "Naja, ist ab und zu ganz lustig.... Außerdem... Wenn wir schon nichts besseres zu tun haben.... Zuhause sich zu langweilen bringts doch auch nicht.. Da unternehme ich lieber mit Sasu was..."

Amüsiert hob Iruka seine Augenbraue. "Ah, ihr habt euch schon Spitznamen gegeben??? Sasu, klingt ja niedlich!^^"

Narutos Gesichtston wurde augenblicklich um 100% auf Rot erweitert. °Wie dämlich bin ich eigentlich!!!! Sasu??? Sasu???? Kneif mich mal einer wach!!!! Wieso hab ich jetzt SASU gesagt???° Vielleicht sollte er fliehen. Die Situation konnte man doch gar nicht mehr retten... Aber... Was wenn Iruka gleich zu Kakashi rannte, ihm von allem erzählte?? Was wenn Kakashi Naruto dann einfach packen, aus Sasukes Haus schleppen würde, ihn dann in den dunkelsten Keller der Welt sperrte und nie wieder hinaus lies??

"Äh, n-nein.. Ni- nicht so!!! Sasu... äh, Sasuke.. Ist nicht.. ich äh..... Muss... gehen..." "Was hast du denn, Naruto?! Du bist ja ganz blass!! Geht's dir nicht gut?" Besorgt legte der

Ältere seine Hand auf die Schulter des Blondes. Der Blonde schüttelte mechanisch langsam den Kopf, schritt unauffällig ein paar Schritte zurück. "Nein... Ahm, ja... Ich muss weg... Hab alles... Sasu..ke wartet... Wir sehn uns dann vielleicht mal!" "Naruto, hab ich was falsches gesagt? Bist du jetzt böse auf mich?" Immer unwohler fühlte sich der Kleinere, wollte nur noch weg. "Ni- nicht doch.... Ich muss nur wie gesagt weg..." "Tut mir Leid, wenn ich dich erschreckt hab.... Ich wollt nur wissen, ob alles in Ordnung mit dir ist... Ich mach mir doch sonst Sorgen um dich!"

Verwundert sah der Blonde seinen früheren Meister an. War da jetzt keine Absicht? Jemand entschuldigte sich bei ihm?? "Brauchst du doch nicht! Ich komm.. schon klar..." "Ich werd mal mit Sasuke reden, der soll mal einen Blick auf dich werfen... Dir scheint es nicht so gut zu gehen.... Sasuke kümmert sich ganz sicher um dich... Dann geht es dir auch nicht mehr so komisch.. hoffe ich..." "Nein, äh... Es geht schon..." "Darf ich dich denn besuchen kommen? Naruto?" Langsam mit den Nerven am Ende, nickte der Blonde. Iruka war also nur besorgt. Mütterlich wie immer, war er. Also keine Gefahr. "Kannst du gerne machen, Iruka-sensei! Aber dann musst du Ramen mitbringen!!!" Grinste Naruto dem Größeren entgegen. Iruka seufzte laut, legte Naruto nochmal die Hand auf die Schulter und verabschiedete sich.

Ein wenig war Naruto verwirrt. Andererseits fühlte er ein wenig Reue. Jetzt hatte er Iruka vielleicht verschreckt. Vielleicht sollte er Iruka mal ausnahmsweise auf eine Portion Ramen einladen.

Schulternzuckend warf er noch mal einen Blick auf seine Einkaufsliste. Ja, er hatte alles besorgt. Nichts fehlte in seinem Einkaufskorb. Jetzt musste er nur noch seinen Schwarzhaarigen Freund suchen. Wo wollten sie sich treffen? Das war doch bei den Nudeln, oder??? Gut gelaunt machte sich der Blonde auf den Weg.

Was Sakura jetzt schon wieder zu erzählen hatte.... Bestimmt wollte sie ihn wieder mit ihren Mädchenschwarm gehabe zu Tode langweilen.... Dabei war Sasuke Sakura doch so ziemlich egal.... Wann kapiert das Mädchel eigentlich, dass sein Sasu nichts für sie übrig hatte???? Sein Sasu, der liebste Mensch auf Erden, hatte nur für ihn da zu sein... Niemand sollte sich zwischen den Schwarzhaarigen und den Blondes stellen... Niemals... Niemand....

Gedankenverloren ging er die Gänge ab, wollte grade um die Ecke zu den Nudeln abbiegen, als schrill quietschende, jauchzende, Trommelfellschadend hohe Mädchenstimmen zu hören waren. Irgendwie verängstigt blieb er stehen, rieb sich murrend die Ohren und betete, dass seine schlimmste Befürchtung nicht der Wahrheit entsprach.

Bedacht nicht auf sich selber Aufmerksam zu machen, reckte er den Hals, sah die Mädchenschar, ein Dutzend, vielleicht, wie sie sich um ihr Objekt der Begierde wie Geier versammelten. Die Mädchen strahlten, drängten sich auf, zupften an den blauen Stoff eines T-Shirts, steckten Brüste, die noch keine waren, hinaus, lächelten zuckersüß, sodass es jeden normal denkenden Menschen schlecht geworden wäre, und plapperten dumme Sprüche auf jemanden bestimmten ein. "Hast du nachher noch Zeit?" "Gehst du mit mir aus?" "Ich hab dich doch so gern, komm ich lad dich zu mir nach Hause ein!!" "Ich stell dich meinen Eltern vor!!" "Oh, ich bewundere dich ja soo! Du bist so stark und mutig!!" "Willst du mein Freund sein?" "Darf ich dich mal besuchen kommen??"

Naruto kochte. Natürlich war klar, dass sie IHN umzingelten. Und Er schien auch äußerst ungehalten von ihnen zu sein. Sein Gesicht war kälter als je zuvor. Da war nicht der sanfte Gesichtsausdruck, der, der nur Naruto galt. Sasuke lächelte doch hoffentlich nur für ihn.

Sasuke regte sich nicht, machte keine Anstalten die Weiberschar zu beachten. Genervt stand er da. Man sah es seinem Gesicht an: Er wollte weg, wollte seine Ruhe haben.... Die teilweise doch recht hübschen Mädchen um ihn herum, schienen ihn richtig zu nerven. Sie zerrten an ihm, drängten sich ihm auf, brabbelten ihn zu und stahlen dem Schwarzhaarigen jeglichen Glauben an ein für ihn gutes Schicksal.

Der Blonde wurde richtig sauer. Was wollten diese Weiber denn von ihm? Sasuke sah doch schon völlig desinteressiert aus!! Was wollten die dann denn noch bei ihm? War es, weil Sasuke so unnahbar war? Eine süße Verlockung? Eine Herausforderung?!? Sahen sie das in dem Schwarzhaarigen, diese völlig verrückten Mädchen?? Das war doch absolut verrückt!! Sasuke war keine Herausforderung... Naja.. Ihn für sich zu gewinnen, es zu schaffen, dass der Schwarzhaarige Interesse an dem andern zeigte... Das war schon eine Herausforderung... Und Sasuke war ja wohl die absolute Verlockung... Verführung... Ziel der Begierde... Ha... Sasuke war einfach.. SEINS!!! Naruto wollte seine Verlockung nicht mit jemanden teilen. Nicht mit irgendwem, nicht mit seinem Bruder, der Sasuke immer noch in gewisser Maße schadete, nicht mit irgendeinem Mädchen, dumme Weiber, was können die schon??? Die können nicht mal kämpfen! Die quasseln den ganzen Tag! Sind total auf ihr Aussehen fixiert....

Mit Augen, die nur so vor Zorn triefen, sah Naruto den treiben der Mädchen zu. Sie zupften immer noch leicht an dem unteren Saum von Sasukes T-Shirt. Und Sasuke? Er stand einfach nur da. Warum scheuchte er sie nicht weg? Sie nervten ihn doch offensichtlich....

Jetzt drängelten sich diese wahnsinnigen Weiber sogar noch näher an Sasuke!!! Die eine von ihnen, offensichtlich die niedrigste, hackte sich bei Sasuke ein, schmiegte ihre gerötete Wange an den Schwarzhaarigen.

Dann hörte er es. Sasuke jammerte kurz auf, zuckte zusammen, kniff das Auge zu. Dumm wie das Mädchen war, hatte sie Sasukes verletzte Schulter erwischt, schmuste sich an die schmerzende Verletzung und blieb dumm wie Brot in dieser Situation. Selbst als der Schwarzhaarige sie versuchte weg zuschieben, sie presste sich nur noch näher an ihn. Und so wurde Sasuke weiterhin tertiert. Die Wunde brannte, zwickte, pochte, tat einfach höllisch weh, aber diese Mädels wollten nicht verstehen. Nein, Sasuke stand da nur, zuckte zusammen, kniff die Augen zu, weil es ihm Spaß machte! Naruto konnte sich nicht mehr zusammenreißen. Wutentbrannt stürmte er zu dem Mädchen, zerrte es mit einem Gesichtsausdruck, der einfach nicht wütender sein konnte, von seinem Freund weg, schleifte diesen einfach nur sauer hinter sich her und fauchte, dass der Speichel nur so flog. "Könnt ihr dummen Weiber uns nicht mal in Ruhe lassen??? Müsst ihr denn alles anfassen, was nicht bei 3 auf den Bäumen ist??? Ihr nervt! Die Welt dreht sich nicht nur um Euch! Man kann noch nicht mal in Ruhe einkaufen gehen, ohne dass ihr Weiber einen umkreist wie Geier!!!" Schnaubend funkelte er die Mädchen böse an, schnappte sich die Hand des Schwarzhaarigen und ging einen Flur weiter.

Sasuke bestaunte immer noch Naruto. War das normal, dass der Kleinere so ausrastete??? So hatte er Naruto ja selten erlebt! Das war ja schon richtig ... äh Frauenfeindlich... Mag er Mädchen nicht? War er nicht in Sakura verliebt, der kleine Blonde???

Etwas irritiert sah er seinen Freund an. Er war Naruto dankbar, dass er ihn 'gerettet' hatte. Die Schmerzen waren wirklich... äh schmerzhaft. "Naruto... äh.. alles ok?" "Wieso?" "Naja, 1. Weil du aussiehst wie ein hungriger Wolf auf Nahrungssuche. 2. Weil du mir fast die Hand zerquetscht...."

Augenblicklich löste Naruto den Druck, sah seinen Freund entschuldigend an. "Sorry...

hab wohl überreagiert... Tuts weh?" "Geht schon!" Sagte der Schwarzhaarige und schüttelte kurz die Hand locker. "Aber sag mal, Naruto... Wo warst du so lange? Ich stand da schon ne Ewigkeit, bis diese Weiber kamen ....." "Äh, Iruka war da, hab ein bisschen mit ihm geredet... Wieso hast du diese Weiber nicht weggeschickt, wenn sie dich doch so nerven?" Leicht seufzend antwortete der Schwarzhaarige. "Weil, wenn ich nur irgendetwas gesagt hätte, wären die nie gegangen... Das Nichtbeachten hilft manchmal..." "Du willst die ignorieren?? Warum bist du nicht einfach gegangen??"

Jetzt wurde Sasuke wieder etwas ernster. Eindringlich sah er seinen Freund an, antwortete, als wenn es das Selbstverständlichste auf der Welt war. "Hätte ich das getan, hätten wir uns doch verpasst! Aber... Ich fürchte... Wir müssen nochmal zurück..."

Naruto verstand nicht. "Du.. Willst zurück zu den Weibern??? Weshalb das denn???" Fast schon hysterisch klang der Kleinere. Wieso wollte Sasuke zurück??? Dort war er doch in Gefahr!! "Naja... Wo stand ich? Vor den Nudeln... Und daneben... stehen diverse Nudelfertiggerichte... Und wer isst zum Beispiel gerne Ramen???"

Die Augen des Blondes weiteten sich vor Freude. Fröhlich quietschte er. "Raaaammmeeeeeeeennn??? Du willst Ramen kaufen??? Für mich???? Ehrlich? Leckeren Ramen???" Und schon errötete der Schwarzhaarige und drehte sich leicht zur Seite. "TSE! Du stehst doch so auf das Zeug! Wenn ich das nicht gekauft hätte, wärest du doch nur am rummaulen!! So wie du das Zeug liebst.... Da wollte ich, dass du dir eine oder 2 Packungen aussuchst..." "Nur eine oder 2???"

Verwirrt sah der Schwarzhaarige seinen Freund an. "Wieviel willst du denn fressen???" "Och.. Ich mag davon ne Menge!^^ Und du wirst sie auch lieben!!" Naruto piekste seinem Freund frech in die Rippen, grinste über beide Ohren und war wieder der glücklichste Mensch der Welt. Von seiner vorherige Eifersucht, wenn man sie freundlicherweise so nennen kann, statt Mordlust, konnte dank des Schwarzhaarigen absolut nicht mehr Rede sein, stattdessen wich sie der verspielten, fröhlichen Seite an ihm. Ramen und Sasuke... Hörte sich doch prima an. Ein Traum, sein Traum!

Sasuke schüttelte nur über Narutos Verhalten den Kopf. "Baka bleibt Baka.... Na komm, gehen wir erstmal in diesen Gang... Deine Nudeln holen wir später...." Mit diesen Worten zog er den vor sich hinträumenden Naruto am Ärmel hinter sich her.

Der Blonde war immer noch im Freudentaumel. Sasuke kaufte für ihn Ramen!!! Und er wartete auf ihn!! Nur deswegen ertrug er diese verrückten Weiber!!! Wie lieb war Sasuke eigentlich?? Das war ja voll süß von den Schwarzhaarigen....

Sasuke nutzte Narutos Schweigen um seinen Einkaufskorb zu füllen, wechselte erneut die Hand mit der er den mittlerweile schweren Korb trug und achtete darauf, dass der Blonde ihm nicht verloren ging. Wenn der Kleinere diese Mädchen noch einmal sehen würde.... Niemand konnte sagen, was Naruto dann machen würde. Da war alles drin... Von Augen auskratzen bis hin zu Mord. Wieso eigentlich... Was hatten diese Weiber schon gemacht? Ok, ihm wehgetan, aber deswegen war Naruto bestimmt nicht auf Kriegsfuß. Vielleicht war er ja Eifersüchtig? Vielleicht war Naruto ja eifersüchtig, weil sich die Mädchen, vielleicht ja ein ganz bestimmtes, an den Schwarzhaarigen richteten, und nicht an Naruto. Aber wieso... War Naruto dann nicht sauer auf ihn? Wieso hatte der Blonde eine so plötzliche Abneigung gegen diese Mädchen??? Das passte doch nicht...

Der Schwarzhaarige spürte wie ihn jemand auf die Schulter tippte. Langsam müde drehte er sich um, sah in das grinsende Gesicht von Kakashi. "Hyo! Wie geht's, Sasuke??" Begrüßte der Ältere seinen Schüler. Ein kurzer Blick zu Naruto geworfen verriet, dass der Kleinere gerade eingehend eine Verpackung las... Sah nach

irgendwelchen viel zu süßen Cornflakes aus. "Kakashi, was suchst du denn hier?" "Na, Nahrungsmittel!"

Unschuldig wie immer grinste der Weißhaarige seine beiden Schüler an. Um Naruto ein wenig zu schonen, wie er es nennen wollte, beugte sich Kakashi zu den Schwarzhaarigen und führte eine geflüsterte Unterhaltung mit diesen. "Sag mal, Sasuke, weißt du warum Naruto eben so geschrien hat?" Schulternzuckend antwortete ihm der Schwarzhaarige. "Ihn haben ein paar Mädchen genervt... Da ist er laut geworden." "War denn irgendwas besonderes los, dass er so rumschreit? Ich konnts bis hinten in der Gemüseabteilung hören... Dabei sollte er doch seine Stimme schonen..." Besorgt warf Kakashi dem Blondem einen Blick zu. Naruto las schon die nächste Schachtel weiter. Sasuke folgte dem Blick seines Meisters. "Besonderes? Nicht unbedingt... Die Mädchen haben nur wieder an mir gehangen wie die Kletten... Das schien ihm nicht zu passen... Keine Ahnung... Ich hab ihn nicht gebeten so rum zu schreien..." "Oioioi... Ist unser kleiner Naruto etwa Eifersüchtig? Wie hast du es bloß geschafft, dass er jetzt so friedlich aussieht?" "Hab auch erst gedacht, dass er Eifersüchtig ist... Aber dann müsste er doch sauer auf mich sein... Ist er aber nicht... Und besänftigt hab ich ihn mit Ramen... Ganz einfach..." Kakashi staunte. Sasuke war also völlig ahnungslos... Naja wers glaubt...

"Vielleicht war Naruto gar nicht auf dich Eifersüchtig... Sondern auf die entzückenden Mädchen?" "Was redest du für einen Quatsch! Warum sollte er das sein?" "Naja, sie haben doch an dir gehangen wie eine Klette, dass hast du selber gesagt!" "Ja und? Was sollen diese Bemerkungen?" "Denk mal nach..." "Da gibt es nichts nach zudenken! Es ist nicht mein Problem, wenn er Eifersüchtig auf wer weiß schon wen ist! Ich bin schließlich nicht sein Babysitter!" "Aber du musst gut auf ihn aufpassen!" "Was denn sonst noch alles?"

"Naja... Wenn du mich fragst... Sieht Naruto immer noch was erschöpft aus... Ihm muss der Hals sehr weh tun, wenn er schon liest, was in den Cornflakes drin ist..." "Ich wollte ja, dass er zu Hause bleibt, aber nein... Der Baka wollte unbedingt die Tüten tragen..." Kakashi musste sich einen Lacher verkneifen. Das Naruto so leicht zu durchschauen war... Nur unser sonst so schlauer Sasuke schien nichts zu merken... Irgendwie lustig. Naja, ein bisschen Sticheln war ja noch erlaubt... und bestimmte Andeutungen...

"Ist doch nett von ihm! Er weiß also von deiner Verletzung? Hast du es ihm gesagt?"

"Ja!" Log der Schwarzhaarige. Das Naruto seine Heulattacken hatte, musste er ja nicht verraten. "Sieh es doch mal so, Sasuke..." Der Ältere legte väterlich den Arm um den Schwarzhaarigen. Aus dem Augenwinkel glaubte der Weißhaarige einen skeptischen Blick des Blondem gesehen zu haben. "... Naruto will schon am ersten Tag, wo er wieder halbwegs auf den Beinen ist, dir helfen. Er hängt nicht zu Hause rum, macht keine Sauerei, liegt nicht auf der faulen Haut. Er will dir helfen... Und macht sich auch Sorgen um dich und deine Verletzung... Ist doch lieb von ihm..."

Sasuke grummelte nur etwas vor sich hin, sah dann eher schlecht gelaunt zu seinem Meister. "Toll.... Und was soll ich jetzt bitte schön tun? Ihm ein Leckerli geben? Ich dachte Ramen reicht, aber dass ich ihm auch noch das Fell kraulen soll, ist zuviel..." Kakashi musste sich das Lachen verkneifen. Die Vorstellung von Naruto als Hund, wie ihn der eiskalte Sasuke den Bauch kraulte...

"Ach Sasuke.... ich meinte doch nur, dass du dafür sorgen solltest, dass er seine Medizin nimmt, gesund isst und sich schont... Und du musst dich auch noch auskurieren... Das Training fällt eh noch ein Weilchen aus.... Nutz doch die Zeit um dich ein wenig mehr mit Naruto anzufreunden." "TSE!"

Naruto gesellte sich jetzt zu ihnen. Anscheinend war er neugierig geworden, was denn

sein Meister seinem Freund da ins Ohr flüstern musste. "Hallo Kakashi- sensei! Wie geht's!?" "Na Naruto? Auch Einkaufen? Joah, mir geht's gut, und dir? Kratzt dein Hals?" "Höchstens ein bisschen... Ich trag gleich Sasukes Tüten nach Hause..." "Oh, das ist aber lieb! Lebst du dich denn im Hause Uchiha ein?"

Der Blonde schielte zu Sasuke. Dieser schwieg, verfolgte aber mit seinen stets wachen Augen das Geschehen und nicht zu vergessen, auch den Blondem. Besonders bei der letzten Frage sah er seinen kleineren Freund interessiert an. Naruto fühlte wieder das Kribbeln. Sasuke wollte also, dass er sich wohlfühlt.... Es interessierte ihn, dass es seinem Freund gut ging.

"Ja... Ist zwar alles ein wenig ungewohnt... Aber besser als auf der Straßen zu schlafen... Und Sasuke kann auch manchmal recht nett sein.." Fies grinste der Kleinere. Ein bisschen necken war ja noch erlaubt. Man musste doch bei seinen alten Formen festhalten....

Seine Antwort erntete die erwarteten Reaktionen. Kakashi grinste viel sagen und Sasuke tsetse wieder herum. "Na wenn das so ist, ihr beiden, dann kann ich euch ja alleine lassen... Und fressst euch nicht gegenseitig auf!" "Ne, bei Sasuke würde ich mir doch Zahnschmerzen holen, so eisig wie der ist!" "Frag mich mal, Baka!"

Kakashi winkte nochmal, drehte sich um und schlenderte gelassen von dannen. Jetzt standen die beiden Freunde wie verlassen in dem Gang, jeder einen vollbeladenen Korb in der Hand. Der Kleinste von beiden fand als erster die Sprache wieder. "Duhu?? Was brauchen wir denn noch alles? Außer meinem super leckeren Ramen??" "Wir brauchen prinzipiell nur noch Nudeln und Reis. Und dann gehen wir zur Kasse." "Super, dann beeilen wir uns, ja?!"

Genervt seufzte der Schwarzhaarige und ging schonmal zurück zu dem Ort, von dem er noch vor kurzem weggeschleift wurde. Der Blonde steuerte gleich mal auf seinen geliebten Ramen zu. Fast schon sabbernd überlegt er fieberhaft, welchen Ramen er es erlauben sollte in seinem Korb zu gelangen. Sasuke packte derweil die richtigen Nudeln und Reis ein.

"Kommst du jetzt? Ich hab keine Lust den ganzen Tag hier vor deinen Fertiggerichten zu verbringen!!" "Maaaann!!! Ich kann mich einfach nicht entscheiden!!! Die sehen alle so lecker aus!!! Guck doch mal!!! Und du wolltest das ich mich für eine oder 2 Packungen entscheide... Ich kann mich zwischen 6 Packungen nicht entscheiden!!!" "Bei der Masse die wir bereits haben... DA willst du doch nicht ERNSTHAFT noch 6 Packungen Ramen kaufen???" Unschuldig sah der Blonde seinen Freund an. "Wieso denn nicht??? Wenn Ramen nun mal so lecker ist... Und meinetwegen können wir das ganze Gemüse ruhig hier lassen..."

Sasuke schlug sich mit er freien Hand gegen die Stirn. War ja klar, dass dieser Satz kommen würde....

Kurz entschlossen packte er 4 Packungen Ramen ein, zog den Kleineren am Kragen seiner Jacke hinter sich her, Richtung Kasse, und lies das Gejammer hinter sich über sich ergehen. "Sasuke!!! Nein!!! Ich will noch mehr Ramen!!! Sei doch nicht so streng!!! Komm schon!!!" "Ruhe jetzt!! Du hast jetzt was Ramen, also hör auf hier herum zu Jammern!!!" "Aber Sasuke!!! Ich wollt noch den Ramen mit den roten Nudeln!!! Und den mit dem Hühnchen- Geschmack!!!" "Hör auf zu quengeln!!! Wir haben was wir brauchen!!! Und ich bin schon viel zu gnädig, also stell dich nicht an und komm!!! Und hör auf zu schreien!!1. Muss nicht der gesamte Supermarkt wissen, dass du absolut verrückt bist, 2. ist das nicht gut für deinen Hals! Also SCHNAUZE!!!"

Kurz vor der Kasse schickte Sasuke seinen Freund schon mal vor, warnte ihn jedoch, noch mal einen Abstecher bei seinem Ramen zu machen und verschwand in einen

Gang. Der Blonde wunderte sich zwar, zuckte dann aber nur die Schultern und stellte sich schon mal in die kleine Schlange vor der Kasse an. Während er wartete, fiel ihm ein, dass er gar kein Geld dabei hatte... Sasuke sollte sich also beeilen... Ansonsten würde es peinlich an der Kasse werden...

Kaum diesen Gedanken zuende gedacht, sah der Blonde einen schwarzen Haarschopf um die Ecke biegen. Schüchtern winkte er seinem Freund zu, dieser stutze kurz, gesellte sich dann aber zu Naruto und wunderte sich leicht über den Blondem. Irgendwie wirkte der Kleinere erleichtert ihn zu sehen... Weiß der Geier warum, Hauptsache, der Blonde hörte auf zu Quengeln.

Kaum waren sie in der Nähe der Kasse, zog Naruto auch schon an Sasukes Einkaufskorb. "Was machst du da?" Fragte der Schwarzhaarige genervt. "Na, ich will unsere Sachen aufs Band legen!!!" "Leg erstmal deine hin!" "Das geht schnell, aber du hast die Verpackungen, und da ich dein komisches Gemüse ja schlecht nach unten in die Tüten packen kann, muss dein Korb mit den Verpackungen erstmal nach vorn!!! Ansonsten haben wir zerquetschtes Gemüse!" °Gar nicht mal so doof..° Dachte sich Sasuke und gab seinen Korb dem Blondem fasst schon feierlich weiter.

Naruto grinste nur blöd in sich hinein und legte alles gekaufte auf das Band. Fragend hielt er 2 Tafeln Schokolade in der Hand. Wann hatten sie denn die gekauft? Und wer? Skeptisch sah der Kleinere seinen Freund an. Dieser errötete und fragte ein wenig zu patzig. "Was denn?" "Ehm... Woher kommt denn die???" "Aus den Supermarkt, du Schlaupf und nu leg die hin! Ich will heut nochmal nach Hause!"

Achso? Sasuke mochte also Schokolade? Süß, es war ihm sogar ein wenig peinlich!! Aber das Sasuke, der Eisklotz, wie er gerne genannt wurde, auf sowas furchtbar süßes wie Schokolade stand....

Schließlich machte Naruto Platz für seinen Freund, schließlich hatte dieser das Geld dabei.

Die Kassiererin guckte die beiden Freunde zuerst prüfend an. Gleich danach glaubte der Blonde sabber bei ihr entdeckt zu haben, gleich nachdem sie sich dem Schwarzhaarigen angeschaut hatte. Das Leben kann so grausam sein.... Innerlich betete der Blonde, das Sasuke schnell zahlen würde, sie danach den Supermarkt schneller als man gucken konnte verlassen und zu Hause rumalbern würden.

10 Minuten später hörte man den Schwarzhaarigen bereits das zigste mal seufzen, während der Kleinere nur unschuldig mit den 4 Einkaufstüten raschelte. "Jetzt hör schon auf zu schmollen, Sasuke! Ich bin von Anfang an nur mit gekommen, um die Einkaufstüten zu tragen! Du hast ne verletzte Schulter, also beschwer dich nicht, die Tüten sind nämlich ganz schön schwer!" "Sei still!! Du mit deinem Hals mußt unbedingt prahlen was?" "Maaaaan, mir geht es gut! Ok, ok, ich hab ein wenig geschrieen im Supermarkt.... Geb ich ja zu, aber das bringt mich schon nicht um!" "Wenn du dich da mal nicht irrst. Kakashi meinte, man hätte dich quer durch den ganzen Supermarkt hören können! Wehe du heulst zu hause wieder rum, dass dir der Hals weh tut!!" "Ich werde und hab nie geheult, weil mein Hals weh tat!!!" "Du hast wohl geheult!!" "Aber das war nur wegen...!"

Ja weswegen denn? Aus Reue? Aus dem Gefühl heraus, Sasuke seine Bekümmertheit zu zeigen? Der Schmerz, den er in diesen Moment, bei diesen Anblick, spürte.... Nie wieder wollte er diesen spüren.....

"Weswegen denn, kleiner Naruto???" "Weil.... Was weiß ich, aber bestimmt nicht, weil mir der Hals wehgetan hatte!!!" "Wenn du schon so schlau bist, kannst du mir dann vielleicht sagen, was dann mit dir los war, kleiner Naruto???" "Das werde ich bestimmt nicht, nervtötender Sasuke!!! Merk es dir ein für alle mal! Ich bin nicht klein! Mag sein,

dass ich ein paar Millimeter kürzer bin als du, aber dafür kann ich nichts und ich werd mir keine Vorwürfe von dir noch länger anhören!! Nichts desto trotz bin ich Naruto. Ok, kleiner als du, aber dass ist unwesentlich! Du bist einfach nur zu groß und eingebildet! Dein Stolz nervt! Und wenn du mich noch einmal mit meiner Körpergröße nerven willst, trete ich dir so heftig in den Allerwertesten, dass deine Vorfahren nicht mal mehr sitzen können!!!!“ “Trau dich doch! Baka!“ “Reiz mich nicht!!“ “Ach nein? Und wenn doch?“ “Dann hast du ein Problem!!“ “Und welches?“

Sasuke konnte einfach nicht anders. Auch wenn der Blonde soeben klipp und klar seine Meinung gesagt hatte, er musst ihn weiter triezen, dass war er sich und seinem Freund schuldig! Wer hielt es schon aus, den ganzen Tag über nur nett zu sein???

Der Blonde funkelte seinen gegenüber nur rachelustig an. “Meine Zähne in deinem Hals, war das verständlich genug?“ “Das traust du dich eh nicht! Muss ich dich an das letzte Mal erinnern? Da musstest du auch kotzen!“

Die nächste Reaktion von Naruto verschlug dem Schwarzhaarigem die Sprache. Naruto sah ihn erst bitterböse an, gleichzeitig konnte man deutlich den Schmerz in seinen Augen lesen. Augenblicklich spürte der eiskalte Sasuke, der absolute Gefühlskalte Mensch, einen Stich im Herzen und Schuldgefühle prasselten auf ihn ein. Allen Zweifeln erhaben, lies sein Stolz keine Entschuldigung mehr zu.

“Lass uns endlich gehen! Beeil dich, Naruto!“ Ohne seinen Freund eines Blickes zu würdigen, trotte der Kleinere beleidigt hinter seinem Freund her, stand kurz davor einfach weg zu laufen, in sich hinein zu weinen und auf Ewig seinen Freund zu verfluchen. Ewig seiner Liebe hinterher zu jammern.

Kaum waren sie endlich im Hause Uchiha angekommen, lies Naruto sofort die Einkaufstüten stehen, stampfte wutschnaubend, - und hörbar-, hinauf in sein Zimmer und knallte die Tür zu.

Der Schwarzhaarige wusste sich nicht zu helfen und fing an, die Einkäufe ein zu ordnen.

°Ist doch immer das gleiche mit dem! Gefühlsschwankungen wie eine Frau!!! Und wieso zum Geier habe ich jetzt ein schlechtes Gewissen??? Ich hab doch nichts gemacht?!!!! Wenn der unbedingt zickig sein will, bitte?! Wieso, zum Geier, wieso denn..... Wieso hab ich das Gefühl, ich sollte zu der Zicke hoch gehen und mich entschuldigen??? Und vor allem wofür??? Wenn ich etwas warte hat der Typ das doch eh wieder vergessen!!! Das ist doch zum Haare ausreißen!!!!°

Immer noch unschlüssig räumte er seine Einkäufe ein. Seine Schulter tat wieder stärker weh.... Es wurde langsam Zeit seine Medizin zu nehmen...

Ein Grinsen schlich sich auf seine Gesichtszüge. Naruto musste auch seine Medizin einnehmen... Ein perfekter Vorwand... Genauso simpel wie genial!!! Er wurde ihm in die Wange kneifen, ein Entschuldigung flüstern und – Zack!!- Er hatte sich für was auch immer entschuldigt!!!

Fast schon gut gelaunt ging er die Treppe hinauf, seine Medizin schon eingenommen, aber mit Narutos Medizin und einem Glas Wasser auf einem Tablett, klopfte er vorsichtig an der verschlossenen Tür des Blondens.

Naruto hatte sich aufs Bett geworfen. Als er ein dumpfes Klopfen hörte, drehte er seinen Kopf leicht aus seinem Kissen, wollte aber nicht aufhören zu schmollen. “LASS MICH!“ “Naruto, du musst deine Medizin einnehmen.... Lass mich bitte rein....“

Sasuke kannte also wirklich das Wort bitte?! “Ich.. Ich will aber keine Medizin einnehmen!!! MAG NICHT! Und dich Arschloch will ich jetzt ganz sicher nicht sehn!!!“ “Das Arschloch hab ich überhört!!! Und jetzt lass mich rein! Du musst deine Medizin einnehmen!! Ansonsten kratzt du noch ab!“ “Kann dir doch egal sein!! Lass mich in

Ruhe!!! Ich geh dir doch angeblich so auf die Nerven!“ Ein Seufzen war zu hören. “Nein, du gehst mir nicht auf die Nerven, Naruto.... Kann ich jetzt rein??“ “War das eine Entschuldigung?“ “Wenn du es so willst, ja... Aber mach jetzt endlich die Tür auf! Ich hab keine Lust wie früher als Kind, das was verbrochen hat vor der Tür meiner Eltern zu stehen und zu warten, dass sich jemand erbarmt die Tür aufzumachen!!!“

Naruto setzte sich auf. Also war sein Zimmer, dass von Sasukes Eltern? Deswegen das riesige Bett.... “Ich will aber keine Medizin nehmen! Und wenn du glaubst, dass das mit einer einfachen Entschuldigung getan ist.... GESCHNITTEN!!!“ Naruto musste leicht Husten. Sein Hals tat weh.

Der Schwarzhaarige versuchte sanft zu klingen. Irgendwie kam er sich lächerlich hier vor. “Dann nimm jetzt wenigstens deine Medizin.... Ich hab auch meine eingenommen... Sei bitte so lieb und mach die Tür auf! Das Tablett ist nämlich schwer...“ Der Blonde zögerte. “Dann stell es ab und geh! Ich nimm keine Medizin!“ “Naruto... Ich bitte dich.... Mach die Tür auf!“ “Nein! Ich denk gar nicht daran!!“

Plötzlich erschrak Naruto. Das laute Klirren eines Tabletts war zu hören, gefolgt von einem dumpfen Aufprall und einem leisen Jammern. Besorgt riss der Blonde die Tür auf. War Sasuke zusammengebrochen????

Sasuke lag auf dem Boden, das Tablett direkt neben ihm. Besorgt kniete sich der Blonde neben seinem Freund, stellte fest, dass dieser eiskalt war und... Es machte PUFF! Und der Schwarzhaarige verpuffte doch ernsthaft vor seinen Füßen. Ein leises Kichern war zu vernehmen. Langsam sah der Kleinere zurück zur Tür, wo der vermisste Schwarzhaarige lässig gegen den Türrahmen lehnte, Arme vor der Brust natürlich gekreuzt, und den Kleineren belustigt am Mustern. Zu seinen Füßen waren ein paar Tabletten und ein Wasserglas sorgsam beiseite gestellt worden. “DU!!!“ knurrte der Blonde sichtlich wütend. “Irgendwie musst ich ja dafür sorgen, dass du rauskommst! Und jetzt kannst du ja deine Medizin einnehmen...“ Wütend stand der Blonde auf, stellte sich genau vor seinem Freund und funkelte diesen bitterböse an. “Du bist sowas von verlogen!!! Und ich bin noch so blöd und mach mir Sorgen um dich!!! Weißte was? Verreck doch einfach!!! Deine Scheiß Medizin kannst du sonst wohin stecken!!!!“ Zu Narutos Verwunderung sah er in Sasukes Augen plötzlich etwas geheimnisvoll aufblitzen. Im nächsten Moment spürte er, wie Sasuke einen Schritt nach vorne ging. Ehe es sich der Blonde versah-, und ohne, dass er sich rühren, oder wehren konnte -, hatte der Schwarzhaarige sein Bein zwischen Narutos Beine gestellt, den Blondinen zur Seite geneigt, seine Hände festgehalten und den Kleineren so außer Gefecht gesetzt. “Ich hab's jetzt echt satt!!! Ich brauch mich nicht von dir beleidigen zu lassen!!!“

Naruto blinzelte nur völlig irritiert, versuchte los zu kommen, aber da der Schwarzhaarige beide seiner Arme zwischen Kopf und kräftigen Arm festhielt, konnte er sich nicht befreien. Gerade wollte der Blonde sich lauthals beschweren, als er plötzlich husten musste. “Siehst du? Das passiert, wenn du deine Medikamente nicht einnimmst!!“ Um den Blondinen seine Meinung aufzu drücken, streckte er sich sogar noch ein bisschen um Naruto zu überreden. “Sei ein braver Junge und nimm deine Scheiß Tabletten!!! DA, Mund auf und runter damit!!!“ Mit der freien Hand versuchte er Naruto seine Tabletten in den Mund zu stopfen, doch dieser hielt ihn, trotz Husten, stur zu, presste die Lippen feste aufeinander und wünschte Sasuke gerade tausend Tode auf den Hals. “Mach schön brav den Mund auf, Naruto! Na los! Mach schon!!!“

Der Kleinere sah wütend und mit leichten Tränen in den Augen, da er wieder mal gefoltert wurde, den Schwarzhaarigen an, versuchte sich los zu reißen und schüttelte beleidigt den Kopf, oder versuchte es, da Sasukes Hand immer noch genau vor seinem Mund war. Um seine Machtposition zu festigen, drehte der Schwarzhaarige den Kopf

in Narutos Richtung und flüsterte diesem ins Ohr. "Sei endlich mal ein braver Junge und schluck die scheiß Dinger!!! Nein? Bitte du wolltest es nicht anderes haben!!!!"

Langsam richtig sauer, hielt Sasuke seinen Freund die Nase zu, wartete darauf, dass dieser nach Luft schnappte und er, Sasuke, ihm die wichtigen Tabletten einfach in den Rachen werfen konnte.

Doch er würde sich wehren. Sasuke würde sein blaues Wunder erleben!!! Mit seiner letzten Kraft stieß er mit seinem Ellenbogen nach Sasukes Kopf aus. Er spürte etwas hartes, hörte ein Keuchen. Prompt wurde er losgelassen, floh in sein Zimmer, schnaubte verächtlich und sah mit Genugtuung, dass er seinem schwarzhaarigen Freund gerade die Nase blutig gehauen hatte.

Sasuke taumelte etwas, hielt sich die Nase zu. Das war ja wohl... "Ansonsten geht's dir aber noch gut, ja???" Mit einem Schwerter werfenden Blick sah er den Kleineren an. "Ja, mir geht's gut! Und ich lass mir keine Medizin andrehen!!!" "Ich warne dich! Entweder du schluckst die jetzt freiwillig, oder ich greife zu andern Mitteln!!!" "VERGISS ES!!!"

Sasuke sprang den Blondem an, warf diesen aufs Bett und setzte sich präzise genau auf ihn, sodass der Kleinere sich ihm nicht mehr entziehen konnte. Strampelnd versuchte Naruto sich zu retten, doch der Schwarzhaarige erhärtete seinen Griff und stopfte ihm im richtigen Moment die Tabletten einfach in den Mund.

Gerade als der Kleinere sie wieder ausspucken wollte, zischte sein Freund gefährlich und verfestigte seinen Griff. "Wage es und du bist dran! SCHLUCKS RUNTER!!!!!!" Zusätzlich zu diesen freundlichen Sätzen hielt der Schwarzhaarige seinem Freund den Mund zu, vermeidete so, dass die Tabletten Bekanntschaft mit dem Boden machten. Auch wenn der Blonde ihm die Hand zu sabberte, versuchte diese nervige Hand weg zu schieben, Sasuke blieb genauso verharren und funkelte Naruto nur stinksauer an. "Du schluckst die jetzt runter, kapiert? Sei mal ein braver Junge und RUNTER DAMIT!!!!!! Meine Geduld ist am ENDE, Naruto!"

Langsam erkennend, dass Gegenwehr keinen Sinn hatte, schluckte er schweren Herzens das widerliche Zeug, alias sogenannte Medizin, herunter, grummelte aber weiter vor sich hin. Sasuke schien sich langsam zu beruhigen, löste den Griff etwas, stieg langsam von ihm herunter und wischte sich die voll gesabberte Hand am T-Shirt wieder sauber. "Na also, geht doch! Warum nicht gleich so!" "Hau ab! Verschwinde!!! Schwerenöter!! Mieser Erpresser!!!" "Ich hab dich nicht erpresst.." "Stimmt! Fast Vergewaltigt hättest du mich! Und erwürgt! Oder Erstickt!!! Oder sonst noch was! Das sag ich Meister Iruka!!!" "Wenn ich Iruka mal erzähle, was du für einen Aufstand machst, wird der mir beipflichten!!! Und ich hab dich nicht versucht um zu bringen oder sonst so etwas!!! Das warst du ganz alleine! Ich hab dir lediglich gesagt, du sollst deine Medikamente nehmen, aber nein! Mister Naruto- ich- bin- so- schlau musste so einen Aufstand machen!!!" Beleidigt streckte der Blonde ihm die Zunge heraus, was der Schwarzhaarige wiederum mit dem zu Knallen der Tür quittierte.